



ABFALTERSBACH  
 ANRAS  
 AUSSERVILLGRATEN  
 HEINFELS  
 HOLLBRUCK  
 INNERVILLGRATEN  
 KARTITSCH  
 OBERTILLIACH  
 SILLIAN  
 STRASSEN  
 TESSENBERG  
 UNTERTILLIACH


[www.pastoralplan.at](http://www.pastoralplan.at)  
 Dekan Dr. Anno Schulte-Herbrüggen  
 Kirchgasse 23, A-9920 Sillian  
 Tel. 04842 6319 · Mobil: 0676 87307194  
 E-Mail: pfarrer.anno@dibk.at



## Gott schenkt Zukunft, nicht Niedergang

Der Pastoralplan ist ein Leitfaden für die Pfarren des Dekanates Sillian, wohin sie sich inmitten der Veränderungen von Kirche und Gesellschaft bis 2030 hin entwickeln können. **Er bewahrt Kostbares und Bleibendes, eröffnet überraschend neue Wege und Zugänge, zeigt konkrete Möglichkeiten auf und kann mit Seinem Feuer und Esprit begeistern.** Damit gibt er Hoffnung und Zuversicht, dass ein guter Weg vor uns liegt, und dass sich Einsatz und Engagement für die Menschen in der Pfarre lohnen.

## Jesus nachfolgen, heißt Neues wagen

Auch heute begegnet uns Jesus völlig überraschend in unserem Leben. Lass ich mich ansprechen? Lass ich mich auf ihn ein? Wenn ich es zulasse, wird mich sein Umgang mit mir berühren und verändern. In einer kleinen Gruppe ist dieser Weg leichter und anregender. **Wir bauen verstärkt auf „Kleine Christliche Gemeinschaften“, Gebets- und Bibelgruppen, Exerzitien im Alltag und vielfältige Besinnungstage.** So entsteht in den Pfarren ein ganzes Netzwerk kleiner Gemeinschaften, in denen Glaube erfahren und gelebt wird. Ein Netzwerk von Gemeinschaften, die für die Menschen um sie herum Sorge tragen.

## Pfarre als Begegnungsort

Menschen aller Altersstufen haben Sehnsucht nach Begegnung. **In den Pfarren schaffen wir Plattformen und Netzwerke, damit sich Menschen kennenlernen und Beziehungen wachsen.** „Kleine Christliche Gemeinschaften“ sprechen immer neue Menschen an und laden sie ein. Bei besonderen kirchlichen und liturgischen Anlässen nutzen wir bewusst die Möglichkeit für Begegnungen und bauen sie weiter aus. Von Senioren über Alleinstehenden, von Trauernden bis hin zu Familien mit Kleinkindern fördern wir Netzwerke, in denen sich Menschen gegenseitig unterstützen und so lebendige Kirche sind.

## Neue Formen von Verantwortung in Pfarren leben

Wir schauen der Realität ins Auge: die Zahl der Priester nähert sich dem an, was in großen Teilen der Welt seit Langem völlig normal ist. Für uns bedeutet das eine große Umstellung und Herausforderung. Wir nehmen sie an. **Wir suchen und begleiten Menschen, die für die Herzstücke jeder Pfarre (Soziales, Gemeinschaft, Liturgie, Bildung und Jugend) fünf Jahre echte Verantwortung übernehmen und mit einem Team gemeinsam arbeiten.** Auch die Verwaltung der finanziellen Ressourcen erfolgt auf diese Weise.



### Wir stehen für den Pastoralplan:

Dekan Anno Schulte-Herbrüggen, Dekanatsreferentin Maria Schett, Angelika Fürhapter, Anton Fürhapter, Josef Außerhofer, Josef Außerlechner, Peter Paul Obererlacher, Ruth Steidl, Theresa Bergmann

## Gott ist da für uns – wir leben das

Das Schicksal von Menschen ist Gott nicht gleichgültig, es geht ihm zu Herzen. Uns auch! **Wir bieten Aus- und Weiterbildung für Kranken- und Altenseelsorge, für die Trauerpastoral und die Leitung von Beerdigungen.** Paare, Familien und Jugendliche werden vor der Hochzeit, Taufe, Erstkommunion und Firmung von Menschen begleitet, die ihre eigenen Erfahrungen mit ihnen teilen und konkrete Anregungen für die Gestaltung ihres Lebens aus dem Glauben geben. Menschen, die in Not geraten sind, finden ein Netzwerk, das sie auffängt und trägt.

## Gottesdienst – Gott stellt sich in unsern Dienst

Die Möglichkeiten, das zu erleben, sind bunt. **Wir fördern die Ausbildung und den Einsatz von WortgottesdienstleiterInnen und setzen auf ihre besonderen Talente. Kreative Andachtsformen werden entwickelt.** Junge Familien stehen im Zentrum unserer Aufmerksamkeit. Auf die moderne Wochenendplanung vieler antworten wir mit einem neuen dekanatlichen Gottesdienstangebot. Die Erfahrungen aus der Corona-Krise ermutigen uns dazu, dass Menschen auch weiterhin auf dem YouTube-Kanal der Pfarre Sillian digital mitfeiern können.

## Licht, selbst wenn Schatten auf dem Leben liegt

Leben ist kein Wunschkonzert. Träume können zerbrechen, es gibt Abstürze, und auch Beziehungen können Schiffbruch erleiden. **Wir leben eine Kirche, die wie Jesus mit offenem Herzen auf jeden Menschen zugeht. Wir lassen uns von dem, was Menschen bewegt, selbst berühren, und suchen dann gemeinsam mit ihnen Wege, auf denen sie Heil erleben.** Projekte wie „neu beginnen“ für Geschiedene sind ein Schwerpunkt unserer Arbeit.

## Kinder und Jugend in die Mitte stellen

Kinder und Jugendliche von heute sind die Kirche von morgen. Sie sind uns wichtig, so wie ihre Wünsche und Anliegen. **Wir schaffen Orte der Begegnung, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen und wertschätzende Beziehung aufzubauen. Miteinander gestalten wir Gottesdienste nach ihren Vorstellungen.** Soziale Projekte lassen Heranwachsende ihre Talente und Fähigkeiten erkennen – so wachsen sie in Jesu Sendung hinein. Regelmäßige Schulungen befähigen uns im Umgang mit jungen Menschen.